

Thüringen

7 x Siegel Faire Windenergie vergeben

[24.03.2016] Die ersten sieben Windanlagen-Projektierer haben das Siegel für Faire Windenergie erhalten. Das Siegel soll vor allem eine stärkere Beteiligung von Kommunen und Bürgern anregen und damit die Wertschöpfung vor Ort erhöhen.

Die Servicestelle Windenergie der Thüringer Energie- und Greentech-Agentur (ThEGA) hat jetzt die ersten sieben Windkraftanlagen-Projektierer ausgewählt, die das Siegel Faire Windenergie erhalten. Anja Siegesmund, Thüringer Ministerin für Umwelt, Energie und Naturschutz (Bündnis 90/Die Grünen) hat in Erfurt bereits fünf davon übergeben. Wie das Thüringer Umweltministerium mitteilt, erhalten das Siegel all jene Unternehmen, die sich freiwillig an die von der Thüringer Landesregierung entwickelten Leitlinien für einen fairen Ausbau der Windenergie im Freistaat halten. Siegesmund erklärt: „Wir wollen die Chancen der Energiewende nutzen und Thüringens Kommunen und Bürger stärker als bisher an der Wertschöpfung durch den Ausbau der Windenergie beteiligen. Wir wollen die Wertschöpfung im Land halten und die nach wie vor hohe Akzeptanz der Bevölkerung für die Energiewende sichern.“ Durch eine stärkere Beteiligung von Kommunen und Bürgern an Windenergieprojekten sollen diese unter anderem von zusätzlichen Gewerbesteuererträgen und den Einnahmen aus der klimafreundlichen Energieproduktion profitieren. Zu den Leitlinien gehörten unter anderem die frühzeitige Beteiligung aller Interessengruppen im Umfeld eines geplanten Windparks während der gesamten Projektierungsphase sowie ein transparenter Umgang von Projektierern mit projektrelevanten Informationen vor Ort. Die Träger des Siegels sollen dabei auch Beteiligungsmöglichkeiten für nicht unmittelbar profitierende Flächeneigentümer entwickeln. Siegesmund hat das Siegel Faire Windenergie an die Unternehmen ABO Wind, die Energiegenossenschaft Rittersdorf, eno energy (Büro Dresden), EnBW Baden-Württemberg und die Energiegenossenschaft BürgerEnergieSaale-Holzland übergeben. Zusätzlich erhalten Green Energy 3000 und Sabowind das Siegel. Bereits mehr als 30 weitere Unternehmen sollen Interesse an der Vergabe des Siegels Faire Windenergie bekundet haben.

(me)

Stichwörter: Windenergie, Anja Siegesmund, Bürgerbeteiligung, Faire Energie, ThEGA, Thüringen